

Dr. G. Bredig, Prof. für physikalische Chemie und Elektrochemie an der eidgenössischen Polytechnischen Schule in Zürich, hat einen Ruf an die Technische Hochschule in Karlsruhe angenommen.

Geh. Reg.-Rat D u n k h a s e, Abteilungsvorsitzender im Kaiserlichen Patentamt, ist zum Direktor ernannt worden.

Zu Inspektoren der Kgl. Untersuchungsanstalt für Nahrungs- und Genußmittel in München wurden die Assistenten dieser Anstalt Dipl.-Ing. O. B ü h l m a n n, Dr. O. M a y e r und Dr. S. R o t h e n f u ß e r, zum Inspektor an der Kgl. Untersuchungsanstalt für Nahrungs- und Genußmittel in Erlangen der wissenschaftliche Hilfsarbeiter dieser Anstalt, Dr. W. H a r t m a n n, ernannt.

Es habilitierten sich: Dr. H e n g l e i n, Assistent am Geologisch-Mineralogischen Institut der Techn. Hochschule Karlsruhe daselbst für Mineralogie und Lagerstättenlehre. — Der a. o. Prof. der Physik in Tübingen, Dr. R. G a n s, für das gleiche Fach an der Universität Straßburg. — Dr. E. S d a r e k, Adjunkt an der Lehrkanzel für physiologische Chemie an der Universität in Wien, daselbst für physiologische Chemie.

Gestorben sind: M. A b e l l i, Direktor der Dynamit-Nobelfabrik in Avigliana bei Turin, Syndikus von Avigliana, am 24./5. — H. H e c h t, techn. Direktor der Zuckerfabrik II. in Göding, am 8./6. in Pernitz im Alter von 46 Jahren. — Landesgeologe a. D. Prof. Dr. R. K l e b s, wissenschaftlicher Beirat der Kgl. Bernsteinwerke, in Königsberg. Er hat sich durch eine Reihe von Untersuchungen zur Geologie und Paläontologie des Bernsteins verdient gemacht. — Geh. Kommerzienrat H. V o g e l, Begründer und Seniorchef der Schokoladenfabrik Hartwig & Vogel, am 11./6. in Dresden. — Kaiserl. Direktor a. D. Prof. Dr. C. W e i g e l t, Mitglied unseres Vereins, am 12./6. in Berlin im Alter von 67 Jahren.

Eingelaufene Bücher.

Der Appolinarisbrunnen. Beiträge z. Beurteil. seiner chem., pharmakolog. u. therapeutischen Bedeutung. Von Prof. Dr. E. H i n t z, Dr. med. G. Frank, Prof. Dr. Kionka.

Arrhenius, S., Das Schicksal d. Planeten. Mit 2 Abbild. im Text. Akademische Verlagsgesellschaft m. b. H., Leipzig 1911. Geh. M 1,50

Biltz, H., Experimentelle Einführung in die unorganische Chemie. Mit 15 Fig. 4. Aufl. Leipzig 1911, Veit & Co. Geb. M 3,50

Boeke, H. E., Die Anwendung der stereographischen Projektion bei kristallographischen Untersuchungen. Mit 57 Textabb. u. 1 lithogr. Tafel. Berlin 1911. Gebr. Bornträger. Geb. M 2,60

Hallerbach, W., Die Citronensäure und ihre Derivate. Berlin 1911. J. Springer. Geh. M 3,60; geb. M 4,40

Buchheister, G. A., Handbuch der Drogistenpraxis. Ein Lehr- und Nachschlagebuch f. Drogisten, Farbwarenhändler usw. — Im Entwurf v. Drogistenverband preisgekrönte Arbeit. 10., neu bearb. Aufl. v. G. Ottersbach. Mit 389 in d. Text gedr. Fig. Berlin 1911. J. Springer. Geh. M 12,—; geb. M 13,40

Bujard, A. u. Baier, E., Hilfsbuch f. Nahrungsmittelchemiker z. Gebrauch im Laboratorium für d. Arbeiten d. Nahrungsmittelkontrolle, gerichtl. Chemie u. a. Zweige d. öffentl. Chemie. Mit in

d. Text gedr. Abb. 3. umgearb. Aufl. Berlin 1911. J. Springer. Geb. M 12,—

Curie, P., Die Radioaktivität. Autor. deutsche Ausgabe v. Dr. B. Finkelstein. Mit 1 Porträt, 9 Taf. u. ca. 200 Fig. im Text. 1. Bd. 4. Lfg. Leipzig 1911. Akademische Verlagsgesellschaft m. b. H.

Dammer, O., Chemische Technologie d. Neuzeit. Drei Bände, m. zahlr. Textabb. Lfgn. 6—11. à 6 M. Stuttgart 1910. F. Enke.

Ebel, F., Der Neubau f. d. chem. Institute d. Kgl. Techn. Hochschule in Hannover. Mit 161 Textfig. Hannover 1911. Dr. M. Jänecke.

Geh. M 10,—
Frommel, W., Radioaktivität (Sammlung Götschen, Nr. 317). Mit 21 Fig. 2. Aufl. Leipzig 1911. G. J. Götschensche Verlagshandlung.

Geb. M —,80

Bücherbesprechungen.

Der unlautere Wettbewerb nach deutschem Recht.

Von Dr. Martin Wassermann. Sammlung Götschen. G. J. Götschensche Verlagsbuchhandlung, Leipzig. 2 Bände in Leinwandband. Jeder Band —,80 M

Ein außerordentlich praktisches Werkchen für jeden Kaufmann, Industriellen und Gewerbetreibenden.

In zwei kleinen, handlichen Bänden enthält es eine Zusammenstellung aller derjenigen gesetzlichen Bestimmungen, die zum Schutze des realen Geschäftsbetriebes gegen unlautere Manipulationen der Konkurrenz dienen sollen und setzt so den praktischen Geschäftsmann in den Stand, sich auf diesem komplizierten Gebiet rasch und mühelos zu orientieren. Der erste Band behandelt: „Generalklausel, Reklameauswüchse, Ausverkaufswesen, Angestelltenbestechung“, der zweite: „Kreditschädigung, Firmen- und Namenmißbrauch, Verrat von Geheimnissen, Ausländerschutz“ in allgemein verständlicher Form und an zahlreichen Beispielen erläutert. Gerade diese Beispiele aus der Praxis sind für den nicht rechtsgelehrten Leser von großem Wert, weil sie den abstrakten Inhalt des einschlägigen Gesetzesparagraphen in seiner Anwendung auf alle erdenklichen konkreten Verhältnisse erkennen lassen, so daß auch der Laie imstande ist, über die Rechtslage und damit über die Aussichten eines Rechtsstreites in beliebigen Fällen von unlauterem Wettbewerb zuverlässige Auskünfte aus diesem Büchlein zu schöpfen. Für den Juristen wiederum geben die zahlreichen Zitate von Entscheidungen höherer Gerichte und Literaturstellen wertvolle Anhaltspunkte und werden ihm bei vorkommenden Fällen aus der Praxis die Arbeit außerordentlich erleichtern und vereinfachen.

Flemming. [BB. 84.]

Neuere Erfahrungen über die Behandlung und Beseitigung der gewerblichen Abwässer. Von

Geh. Regierungsrat Prof. Dr. J. König, Münster i. W. Verlag von Julius Springer. Berlin 1911. 52 S. M 1,—

Vorstehendes kleine Werk enthält einen Vortrag, der vom Vf. am 15./9. 1910 in Elberfeld in der Sitzung des Vereins für öffentliche Gesundheitspflege gehalten worden ist. Vf. klassifiziert zunächst die gewerblichen Abwässer in 4 Gruppen und vergleicht sie mit Hausabwässern und unter sich in bezug auf Gehalt an organischen Stoffen, Stickstoff, giftigen Metallverbindungen, sonstigen